

*Anhang Nr. 14 des Pädagogischen Programms  
„Runder Wald“ des Kindergartens Nagyerdei*



## *VORSTELLUNG*

Ich begrüße Ihnen ganz herzlich, ich bin Valéria Makai, Leiterin des Kindergartens Nagyerdei. Ich arbeite im Kindergarten Nagyerdei seit Erwerb meines Diploms als Kindergartenpädagogin (1990), die Zukunft des Kindergartens ist mir wichtig.

In den vergangenen 33 Jahren konnte ich meiner beruflichen Arbeit nachgehen und als aktives Mitglied des Bildungsausschusses die Entwicklung der Qualitätsarbeit, die hier stattfindet, mitgestalten. Während meiner Laufbahn als Kindergärtnerin wurde mein Engagement für den Beruf und meine Liebe zu Kindern immer stärker. Die wichtigste Aufgabe meiner Arbeit, die auch mein Beruf ist, sehe ich darin, mir in der heutigen Schnelllebigkeit Zeit für Kinder zu nehmen. Als Leiterin der Einrichtung ist es mein Ziel, dass der Kindergarten Nagyerdei weiterhin kindgerecht und inklusiv wird, damit die Kinder, die ihn besuchen, eine liebevolle Erziehung erhalten, damit sie ihre Vorschulzeit als fröhliche, fröhliche, ausgeglichene und glückliche Kinder verbringen. Wichtig ist, dass wir neben der Familienbildung den Eltern mit unserem fachlichen Wissen der Altersgruppe 3-7 Jahre helfen, sie bei der Lösung ihrer Schwierigkeiten unterstützen und ihre Partner bei der Lösung ihrer Problemsituationen da sein. In den Jahrzehnten, die ich auf dem Feld verbracht habe, hat sich vieles geändert, eine andere Herangehensweise, eine andere Praxis wurde alltäglich, die kontinuierliches Lernen, Entwicklung, Offenheit für Innovationen erforderte, was auch mein inneres Bedürfnis war und bis heute geblieben ist. In unserem Kindergarten sind unsere Erzieherinnen offen und innovativ gegenüber Neuem, neuen Ideen, Wissen und Erfahrungen.

Wir freuen uns sehr über diese neue Herausforderung, dass wir mit dieser einzigartigen Initiative in Debrecen den Kindern im Alter von 3-7 Jahren aus deutschsprachigen Familien, die in unserer Stadt leben und arbeiten. Unter traditionellen Kindergartenbedingungen, unter Berücksichtigung der

Besonderheiten unserer natürlichen Umwelt und unter Wahrung unserer Werte bieten wir deutschsprachige Bildung für Kinder im Alter von 3-7 Jahren aus deutschsprachigen Familien, entsprechend der Lebensweise und legen den Grundstein für ihr schulisches Lernen.

Mit freundlichen Grüßen

Valéria Makai

Auf der pädagogischen Sitzung am 29. April 2022 hat der Pädagogische Ausschuss den Anhang mit dem **Titel „Runder Wald“-Kindertenerziehung in deutscher Sprache** des Nagyerdei-Kindergartens „Kerek Erdő“-Pädagogisches Programm überprüft.

Es wurde von Valéria Makai, Leiterin der Institution, zur Genehmigung vorgelegt.

Die unterzeichnete Einrichtungsleitung hat am 29.04.2022 die Anlage mit dem Titel **„Runder Wald“ Kindergartenpädagogik in deutscher Sprache** zum eingereichten Pädagogischen Programm „Kerek Erdő“ genehmigt.

Diese Anlage mit dem Titel **„Runder Wald“ Kindergartenpädagogik in deutscher Sprache** ist gültig ab 29.04.2022.

Debrecen, 29.04.2022.

Stempelabdruck

.....

Valéria Makai  
Leiterin der Einrichtung

**Inhaltsverzeichnis**

Vorstellung .....Seite 2  
Einleitung .....Seite 5  
Ersteller des Anhangs.....Seite 5  
Motto.....Seite 5  
Im Anhang geltende Grundsätze und Werte .....Seite 6  
Kinderbild.....Seite 8  
Kindergartenbild.....Seite 9  
Situationsanalyse..... Seite 12  
Zweck und Aufgabe unserer Erziehung.....Seite 15  
Organisation des Kindergartenlebens ..... Seite 18  
Die deutschsprachige Erziehung..... Seite 21  
Merkmale der Entwicklung bis zum Ende des Kindergartens.....Seite 23  
Deutsch Lernen in Aktivitäten .....Seite 24  
Überwachung der Entwicklung von Kindern - die Messung der  
Kinder.....Seite 26  
Beziehungen des Kindergartens..... Seite 28

**"Zwei Dinge sollen Kinder von ihren Eltern bekommen: Wurzeln und Flügel."**



**Anlass für die Erstellung des Anhangs "Runder Wald" Deutschsprachige Vorschulerziehung:**

Neben den traditionellen Kindergartenaktivitäten, der Berücksichtigung der Besonderheiten unserer natürlichen Umgebung und der Bewahrung unserer Werte, ist die Erfüllung der Bedürfnisse deutschsprachiger Familien, die in Debrecen leben und arbeiten, eine Lebenseinstellung. Anhang **"Runder Wald"**

***Kindergartenpädagogik in deutscher Sprache***

- gültig zusammen mit dem pädagogischen Programm „Kerek Erdő“ des Kindergartens Nagyerdei und
- ergänzt die Organisations- und Hausordnung der Institution.

Die Autoren des Anhangs mit dem Titel **"Runder Wald"**

***Kindergartenpädagogik in deutscher Sprache*** sind die Kindergärtnerinnen von Nagyerdei Kindergarten:

Emese Kovacs

Makai Valéria

Virág Maria Anikó

**Anhang genehmigt von:**

Leiterin des Kindergartens Nagyerdei Valéria Makai

Debrecen, 29.04.2022.

## **ANWENDBARE GRUNDSÄTZE, ZIELE, AUFGABEN**

### **Die Erziehung eines Kindes ist das Recht und die Pflicht der Familie.**

- Durchsetzung der Kinderrechte.
- Befriedigung des Spielbedürfnisses, freies Spiel.
- Befriedigung des Bewegungsbedürfnisses.
- Bereitstellung von echtem Wissen durch Aktivitäten.
- Validierung der Komplexität.
- Differenzierte Kompetenzentwicklung eingebettet in Erfahrung.
- Akzeptanz, Vertrauen, Respekt, Wertschätzung.
- Die Bedeutung des muttersprachlichen Unterrichts.
- Das Kind als Individuum in der Gemeinschaft.
- Aufbau eines Systems von Gewohnheiten und Regeln.
- Angemessener Lebensstil, gesunder Lebensstil.
- Umweltbewusstes Verhalten.
- Zusammenarbeit mit Familien.
- Betreuung von Kindern, die besonderer Aufmerksamkeit bedürfen.
- Inklusivität
- Erziehung zur Akzeptanz des Andersseins

## KINDERBILD

### **Ziele:**

- Die Kindergartenerziehung sollte kindzentriert und inklusiv sein
- Gewährleistung einer qualitativ hochwertigen, liebevollen Bildung für alle Kinder
- Die benachteiligungsmindernde Rolle und Immunität gegen Vorurteile sollten durchgesetzt werden
- Einführung in die noch lebendigen Bräuche ungarisch-deutscher Familien, Förderung ihrer Sprache und Kultur im Kindergartenalltag und in den Ferien.
- Stärkung des Zugehörigkeitsgefühls und der Verbundenheit zur Nationalität bei Kindern deutschsprachiger Familien.

### **Aufgaben:**

In Zusammenarbeit mit Familien, Ergänzung und Unterstützung ihrer Bildungsaktivitäten, Bildung von Kindern, die im Alter von 6-7 Jahren:

- Sie sind körperlich, geistig und moralisch gesund. Sie verfügen über altersgerechte körperliche und geistige Fähigkeiten und Fertigkeiten.
- Sie handeln entschlossen, sind selbstbewusst, haben ein positives Selbstbild, sind selbstständig, können Entscheidungen treffen, sich gut anpassen, erkennen Situationen schnell, verfügen über gute Kommunikationsfähigkeiten und sind für den Schulalltag geeignet.
- Diejenigen, die sich in unserem Kindergarten unter Gleichaltrigen und Erwachsenen wohlfühlen.
- Sie sind aktiv, interessiert und handlungsbereit.
- Sie sprechen ihre Muttersprache selektiv und drücken ihre Gedanken klar aus.
- Ungarische und deutsche Volkstraditionen kennen lernen, beherrschen, und weitergeben die zur Kultur gehörenden Feiertage, Traditionen und Bräuche pflegen



## *KINDERGARTENBILD*

Ein Geschenk der Natur ist die wunderbare Umgebung, die unseren Kindergarten in Debrecen an der Kreuzung des Großen Waldes und der Stadt umgibt.

Von Jahreszeit zu Jahreszeit, von Tag zu Tag entfalten sich vor unseren Augen die Möglichkeiten, unzählige zusätzliche Kenntnisse über die natürliche Umwelt zu erwerben, und die aktuelle Realität ändert sich.

Kinder und Natur gehen eine direkte Beziehung ein, sie kommen unmerklich zur Natur. Sie lernen Pflanzen und Tiere in ihrer natürlichen Umgebung kennen und werden, ohne es zu merken, zu Natur- und Umweltschützern.

Die Liebe und der Schutz der Natur und der belebten Welt legt den Grundstein für die Entwicklung eines umweltbewussten Verhaltens, das sie auch in Zukunft begleiten wird, deshalb nutzen wir stets die Möglichkeiten aus, die uns die Umwelt bietet.

Unser Hof fügt sich mit seinen Wald- und Buschflächen fast in den Wald ein, der den Kindergarten umgibt. Abseits vom Lärm des Stadtverkehrs können Kinder, die jeden Tag hierher kommen, an der frischen Luft spielen und sich bewegen.

Die hochmoderne Ausstattung unseres Kindergartens maximiert die körperliche, geistige und moralische Entwicklung der Kinder.

Unser Kindergarten ist ein „offener Kindergarten“. Unsere Mission ist es, dass unsere Kindergartenaktivitäten der Kindergartenerziehung die Kinder deutscher Familien dienen und unterstützen, die über einen längeren oder kürzeren Zeitraum in der Stadt leben.

Alle Voraussetzungen für ruhigen, ungestörten Betrieb sind erfüllt:

- unabhängige Gruppenräume, mit angeschlossenem Waschraum, Ankleideraum, überdachter Terrasse
- Gymnastikraum
- StVO-Strecke
- Fußballfeld

- Fußballplatz mit Kunstrasen
- Rennstrecke
- Weitsprunggrube - Springschule
- Barfußweg
- acht unabhängige Hofbereiche mit eigenem Sandkasten, diversen Spiel- und Sportgeräten

Die Innenumgebung passt harmonisch zum Äußeren, fast alle Werkzeuge und Gegenstände sind aus natürlichen Materialien gefertigt. Mit hochwertiger pädagogischer Arbeit stellen wir die Entwicklung der individuellen Fähigkeiten unserer Kinder in einem idealen Umfeld sicher. Wir sind bestrebt, mit unserer kindgerechten Erziehung, die Zufriedenheit derjenigen zu steigern, die mit uns verbunden sind.

Zentraler Akteur in der pädagogischen Arbeit im Kindergarten ist die Erzieherin. Ihre Präsenz während der gesamten Bildungszeit ist eine wichtige Voraussetzung für die Kindergartenerziehung. Unser Programm wird von unseren professionell engagierten und engagierten Kindergärtnerinnen mit sinnvollen Aktivitäten und organisierten Programmen umgesetzt. Wir bieten unseren Kindern ein abwechslungsreiches Angebot mit besonderem Fokus auf freies Spiel und spielerisch an die individuellen Fähigkeiten angepasste Bildungsinhalte.

Wir tun unser Bestes, damit:

- Die Persönlichkeit der Kinder, die hierher kommen, sich entwickelt, sie sollen sich körperlich, geistig und seelisch im Vergleich zu sich selbst weiterentwickeln, einschließlich der Betreuung von Kindern, die besonderer Aufmerksamkeit bedürfen.
- wir so eine liebevolle Kindergartenatmosphäre schaffen, in der das Kind von Respekt und Liebe umgeben ist.

- Wo Kinder sich wohlfühlen, ist das Kindergartenleben für sie erlebnisreich, sinnvoll und sicher.
- Die mögliche Benachteiligung von Kindern reduziert wird.
- Die kindliche Persönlichkeit von Akzeptanz, Respekt, Liebe, Wertschätzung und Vertrauen umgeben wird.

Pädagogische Schwerpunkte in unserem Programm sind:

**Spiel - Bewegung - Muttersprache – Umweltbewusstsein**

## SITUATIONSANALYSE

Persönliche Bedingungen unseres Kindergartens

Für die Durchführung unseres Programms sind unsere persönlichen Voraussetzungen gewährleistet.

Zugelassener Status: 34 Personen

+ 1 Person, Kindergärtnerin mit deutscher Sprachqualifikation  
(Arbeitgeber: Deutsches Kulturforum Debrecen)

Anzahl der Angestellten: 34

<b>Bildungsrat</b>	<b>diejenigen, die direkt die Arbeit der Erzieherinnen und Erzieher unterstützen</b>	<b>andere Arbeiter</b>	<b>Gesamt</b>
Hauptberuf - Kindergärtnerin: 17 Personen +1 Person - deutsche Kindergärtnerin	Kindergartensekretärin: 1 Person Pädagogischer Assistent: 3 Personen Kindermädchen: 8 Personen	Küchenhilfe: 2 Personen Reinigungskraft: 1 Person Höfling: 2 Personen	34 +1

### Zusammensetzung und Qualifikation des Bildungsausschusses

- Die pädagogische Arbeit wird von 17+1 (deutschen) diplomierten Kindergärtnerinnen geleistet.
- In unserem Kindergarten gibt es professionelle Arbeitsgemeinschaften, die bei der Umsetzung unseres Programms und der beruflichen Weiterentwicklung der Erzieherinnen helfen. Professionelle Arbeitsgemeinschaften werden immer zu Beginn des jeweiligen Ausbildungsjahres organisiert.

### Daten zu Personal, das die Bildungsarbeit direkt unterstützt

- Die Erziehungs- und Betreuungsarbeit unserer Kindergärtnerinnen wird durch 1 qualifizierte Nanny pro Gruppe und 3 pädagogische Assistentinnen auf institutioneller Ebene unterstützt.

- Die Büros und Toiletten werden von 1 Arbeiter gereinigt, der für die Heizungsküche wäscht und bügelt.
- Die Bedienung erfolgt durch 2 Küchenhilfen.
- Die Kindergartensekretärin erledigt die Verwaltungsarbeit.
- Zwei unserer männlichen Mitarbeiter kümmern sich um die Ordnung des Hofes und führen kleinere Reparaturen durch.

### ***Familienhintergrund***

Kinder aus der ganzen Stadt kommen seit Jahren in unseren Kindergarten. Ihr familiärer Hintergrund ist geordnet und ausgeglichen, wir haben nur gelegentlich wenige benachteiligte Kinder. Eltern sind anspruchsvoll, sie haben hohe Anforderungen und Erwartungen an unsere Kindergärtnerinnen. Ab dem 1. September 2022 nehmen wir Kinder auf, die sich als städtischer Kindergarten bewerben. Ab dem Bildungsjahr 2022/23 wird die Elterngemeinschaft um in Debrecen lebende und arbeitende deutschsprachige Familien erweitert. Das Einschulungsgebiet des Kindergartens Nagyerdei (4032 Debrecen, Pallagi út 3.) umfasst das gesamte Verwaltungsgebiet des Kreises Stadt Debrecen.

### **Die materiellen Bedingungen unseres Kindergartens**

#### **Das Gebäude und der Hof unseres Kindergartens**

- Unser Kindergarten wurde 1976 erbaut und 2017/2018 umfassend saniert. Die Wohnungsstruktur - getrennte Waschräume, Umkleidekabinen und überdachte Terrasse für jede Gruppe - bietet die Voraussetzungen für eine kontinuierliche, flexible Tagesordnung und die Entwicklung der Kinder.
- Unsere Gruppenräume sind geräumig und hell. Jeder Gruppenraum wird von den dort tätigen Kindergärtnerinnen und den Kindern eingerichtet und dekoriert. Angepasst an die äußere Umgebung enthalten sie viele natürliche Materialien. Die Möbel befinden sich in einer Höhe, die Kinder erreichen können. Jede Gruppe verfügt über eine reichhaltige Auswahl an Werkzeugen, die den Kindern für alltägliche Aktivitäten, Spielzeug, Schreibwaren usw. zur Verfügung stehen. Werkzeug und Spielsachen stehen den Kindern zu jeder Tageszeit zur Verfügung.
- Die zum Gruppenraum gehörenden Umkleide- und Waschräume gewährleisten eine durchgängige, flexible Einteilung ab dem ersten Moment des Betretens des Kindergartens. Auf unserer überdachten Terrasse können Sie sich das ganze Jahr über an der frischen Luft enthalten und bewegen.

- In unserem separaten Fitnessstudio organisieren wir Bewegungsaktivitäten in Gruppen. Die Turnhalle ist bestens ausgestattet und für eine optimale Körper- und Bewegungsentwicklung der Kinder stehen diverse Sportgeräte zur Verfügung.
- In unserem Hof, im Grünen, im Schatten von Büschen und Bäumen, in 8 Sandkästen (jede der acht Gruppen hat einen eigenen Sandkasten mit eigenem Hof), abseits vom Autoverkehr, können Kinder, die hierher kommen, spielen und sich bewegen jeden Tag an der frischen Luft.
- Die Spielmöglichkeiten im Freien werden mit Spielgeräten und aufgestellten Gartenspielen voll ausgeschöpft. Sie können in den Geschicklichkeitsspielen nach Belieben rutschen, klettern und hängen.
- Auf der StVO- Strecke können sie mit verschiedenen Fahrrädern, Motorrädern und Rollern die Grundregeln für einen sicheren Straßenverkehr üben und ihrem Bewegungsbedürfnis befriedigen.
- Unsere Kinder können auf dem Kunstrasen-Fußballplatz und dem durch die Hecke geschützten Sportplatz Fußball spielen, Ball spielen und sich frei bewegen.
- Auch die Laufbahn, Weitsprunggrube, Sprungschulen und der Barfußpfad tragen zur vielseitigsten Bewegungsentfaltung und zur Grundlage einer gesunden Lebensweise bei.

### **Tools zur Unterstützung der Inhaltsarbeit**

- Unsere Gruppen sind ausreichend mit Spielen und visuellen Hilfsmitteln ausgestattet, ihre kontinuierliche Erweiterung ist jedoch unerlässlich.
- Wir verfügen über einen hochmodernen ICT-Toolablage, den wir je nach Bedarf kontinuierlich erweitern – Desktop-Computer, Laptop, USB-Stick, Beamer, Projektionsleinwand, CD-Player, Smart-TV, Kaschiermaschine, Druckmaschine, Robotik Bausatz, Bluetooth-Lautsprecher.
- Seit vielen Jahren widmen wir der Anreicherung der für die Bewegungsentwicklung notwendigen Sportgeräte große Aufmerksamkeit, wodurch unsere Turnhalle und unser Sporthof gut ausgestattet, modern, z.B. Kletterwand, Trainingsgeräte.
- Wir erweitern und entwickeln unsere Bibliothek ständig nach bestem Wissen und Gewissen.

## FINANZVERWALTUNG

VON DER STADTVERWALTUNG DER STADT DEBRECEN ZUR VERFÜGUNG GESTELLTER HAUSHALT: - Ungarisch u - Kindergartenpädagogik in deutscher Sprache	- Nebenkosten - Renovierung - Gehalt + Beitrag - ein Teil der Instandhaltung - Zimmermöbel für den deutschen Raum - Arbeitsmittel
STIFTUNGSEINKOMMEN	- Werkzeug
SPONSOREN	- Spiele
BEWERBUNGEN	- Spiele zur Entwicklung von Fähigkeiten - Wartung usw.

## ZWECK UND AUFGABE UNSERER BILDUNG

### Ziele:

- Die Aktivität, Motivation und Neugier der Kinder wach halten, sie befriedigen und Kreativität priorisieren.
- Das Wissen, die Fähigkeiten und Einstellungen durchzusetzen
- Schaffung einer Atmosphäre, die Chancengleichheit schafft und frei von Diskriminierung ist.
- Schaffung einer optimalen Beziehung zwischen der aufnehmenden Gemeinschaft (Kindern, Eltern, Mitarbeitern) und den integrierten Kindern durch Anwendung der inklusiven pädagogischen Praxis.
- Die Kinder können intensiv und kreativ spielen.
- Sie können sich körperlich, geistig, moralisch und intellektuell entsprechend ihren Altersmerkmalen und individuellen Fähigkeiten entwickeln.
- Sie bewegen sich gerne, nutzen die große Fläche unseres Kindergartens, die ihnen zur Verfügung steht.
- Bewusstmachung der Kinder, dass die abwechslungsreiche Bewegung, richtige Ernährung, Waschung, rechtzeitiges Ausruhen usw. dem Schutz der eigenen Gesundheit und ihrer Entwicklung wichtig ist.
- Sich positiv anpassen können, kooperieren, sensibel auf ihre soziale und natürliche Umgebung reagieren, sie schützen und pflegen.

- Kinder bewahren und schätzen ihre Muttersprache sowie ihre Volks- und lokalen Traditionen.
- Persönlichkeitsentwicklung in einem zweisprachigen Umfeld, Aufbau einer positiven emotionalen Beziehung zu beiden Sprachen.
- Bereitstellung der Möglichkeit, in einer zweisprachigen Umgebung zu leben.
- Einführung der deutschen Sprache und ihrer noch lebendigen Bräuche, Pflege ihrer Sprache und Kultur, Bewahrung und Weitergabe ihrer Identität in Alltag und Urlaub.

### **Allgemeine Aufgabe:**

- Gestaltung eines gesunden Lebensstils
- Emotionale, moralische und wertorientierte Gemeinschaftserziehung
- Umsetzung der Muttersprache, intellektuelle Entwicklung und Bildung
- Aktivitätsformen der vorschulischen Bildung/ Sicherstellung und Förderung der Spiel-, Arbeits- und Lernbedingungen



### Von Erzieherinnen und Erziehern wird erwartet:

- Sie sollen die Persönlichkeit und den familiären Hintergrund der Kinder kennen.
- Sie sollen die Familienbildung durch Ihre pädagogischen Aktivitäten ergänzen .
- Sie sollen eine ruhige und fröhliche Atmosphäre unter Berücksichtigung des Alters und der Bedürfnisse der Kinder schaffen.
- Sie sollen die Inklusion validieren, indem natürliche Lebenssituationen schaffen.
- Sie sollen durch Nutzung der gebotenen Möglichkeiten – Gruppenräume, die Terrasse, der Hof, die weitere Umgebung (Wald, Spazierwege usw.) – das Bewegungsbedürfnis der Kinder durch Spiel und Bewegung befriedigen und die Bewegungskompetenz der Kinder fördern.
- Sie sollen bei Kindern eine positive Beziehung zur natürlichen und sozialen Umgebung aufbauen
- Sie sollen kontinuierlich die Kommunikationsfähigkeiten der Kinder entwickeln, indem sie geeignete Sprechsituationen schaffen.
- Sie sollen die Sozialisierung von Kindern mit moralischer und gemeinschaftlicher Erziehung unterstützen.
- Sie sollen unter Berücksichtigung der besonderen Bedürfnisse und Ansprüche von Kindern und Familien Fachkräfte und Helfer einbeziehen, um mögliche Nachteile abzubauen.
- Sie sollen die Grenzen der Kompetenz kennen , und gegebenenfalls um die Hilfe von Fachleuten bitten. (Kinderschutzbeauftragte, Psychologin).

## **DIE ORGANISATION DES KINDERGARTENLEBENS**

### **Die Gruppenstruktur unseres Kindergartens**

Eine in unserem Kindergarten entwickelte Praxis: die Organisation von altershomogenen Gruppen.

#### **Gruppenstruktur:**

3-4 Jährige (zwei Gruppen)

4 - 5 Jährige (zwei Gruppen)

5 - 6 Jährige (zwei Gruppen)

6 - 7 Jährige (zwei Gruppen)

- Aufgrund unserer Grundsätze und praktischen Erfahrungen sind wir der Meinung, dass gleichaltrige Kinder ähnliche Bedürfnisse, Ansprüche, Eigenschaften, Interessen, Aktivität und Belastbarkeit haben, deshalb passen wir die Bedingungen (materiell, emotional und Behandlung) dem jeweiligen Alter an. Insbesondere: Spiel, Bewegungsentwicklung, Kommunikation, Spaziergänge, Ausflüge, Sozialisation, Selbständigkeit.
- Wir haben mehr Möglichkeiten, über individuelle Unterschiede zu lernen, für eine differenzierte individuelle Entwicklung und Behandlung.
- Der Kontakt und die Arbeit mit denselben Kindern und Erwachsenen über drei oder vier Jahre bedeutet emotionale Sicherheit und Stabilität für Kinder.
- Seit mehreren Jahren ist es üblich, dass Kinder, die voraussichtlich vier Jahre den Kindergarten besuchen, in einer Gruppe untergebracht werden, damit sie vor dem Schuleintritt nicht die Gruppe wechseln müssen.

### **Tages- und Wochenplan**

Den Rahmen unseres Vorschullebens bildet ein gut organisierter, durchgängiger und flexibler Tages- und Wochenplan. Dies gewährleistet die Planung und Organisation reichhaltiger, vielfältiger, paralleler, fähigkeitsbildender, differenzierter Aktivitäten, die zur körperlichen, intellektuellen, emotionalen, moralischen und sozialen Entwicklung der Kinder beitragen. Unsere Kindergärtnerinnen arbeiten in einem individuellen Arbeitszeitplan, teilweise mit größeren zeitlichen Überschneidungen.

### **Prinzipien, die bei der Entwicklung unserer Agenda durchgesetzt werden müssen:**

- Altersmerkmale der Kinder.
- Individueller Entwicklungsstand der Kinder.
- Aktivitätsorganisation. (gebunden – ungebunden)
- Organisierte äußere Aktivitäten, angepasst an die Jahreszeit.
- Unser Stundenplan zeichnet sich durch Kontinuität und Flexibilität aus, er wird von unseren Kindergärtnerinnen erstellt.
- Wir bemühen uns, harmonische Verhältnisse zwischen den Aktivitäten zu schaffen, wobei wir die privilegierte Rolle des freien Spiels im Auge behalten.
- Die Tagesordnung ist an die verschiedenen Aktivitäten und Bedürfnisse der Kinder angepasst und berücksichtigt auch lokale Gepflogenheiten und Regeln.
- Die Anfangs- und Endzeiten der Mahlzeiten sind festgelegt, aber innerhalb dieses Zeitintervalls nehmen die Kinder kontinuierlich Platz und beenden die Mahlzeit in ihrem individuellen Tempo.
- Umsetzung des Deutschunterrichts.

### **Bei der Erstellung unseres Wochenplans wenden wir folgende Grundsätze an:**

- Da wir die Gruppe kennen, erstellen wir den Wochenplan entsprechend den Bedürfnissen und Wünschen der Kinder und bieten einen breiten Zeitrahmen für das Eintauchen in die Aktivitäten.
- Tägliche Bewegung wird von der Gruppe jeden Tag vor Spielaktivitäten im Freien auf der Terrasse, im Hof oder im Wald organisiert.
- Wir erfassen den Ort der Bewegung und erlebnisorientierte Spaziergänge.

- An den anderen Tagen organisieren wir die Aktivitäten nach dem jährlichen Bildungs-Lern-Plan und dem aktuellen Zeitgeschehen unter Berücksichtigung des Komplexitätsprinzips.
- Die Anpassung an die Saison ist ein wichtiger Aspekt bei der Erstellung unseres Wochen- und Tagesplans. Für die Sommerzeit bereiten wir eine gesonderte Tagesordnung vor.

### Unsere Unterlagen:

- **Aufnahme- und Unterlassungstagebuch** – wir bearbeiten es und halten es in Übereinstimmung mit unserem lokalen Programm in Übereinstimmung mit dem Gesetz.
- **Der Erziehungs- und Bildungsplan**, der von uns zu diesem Zweck erstellt wurde, wird in einem zusammenhängenden Gruppentagebuch mit unserem Programm festgehalten.
- Wir führen ein **Persönlichkeitsblatt** über die Kinder.
- Dokument zur **Überwachung der Entwicklung von Kindern**.

## DEUTSCHSPRACHIGE ERZIEHUNG

### Ziele:

Unter traditionellen Kindergartenbedingungen, unter Berücksichtigung der Besonderheiten unserer natürlichen Umwelt und Bewahrung unserer Werte, Bereitstellung von Deutschunterricht für 3-7-jährige Kinder aus deutschsprachigen Familien, die in Debrecen leben und arbeiten, als Lebensweise, Verlegung der Grundlage für ihr schulisches Lernen. Kennenlernen, Pflegen und Beherrschen der mit der deutschen Kultur verbundenen Bräuche und Traditionen.

In den ungarisch-deutschen zweisprachigen Bildungsgruppen, unter Berücksichtigung der Altersmerkmale und individuellen Fähigkeiten der Kinder, die Schaffung emotionaler Sicherheit, die Entwicklung von Fähigkeiten und Fertigkeiten durch Spiel - als das am besten entwickelnde und effektivste Instrument für die Persönlichkeit der Kinder.

### Aufgaben:

- Die Schaffung einer freundlichen und liebevollen Atmosphäre, die zur Integration beiträgt, Sprachhemmungen löst und die Lust am Sprechen weckt.
- Zur Kompetenzentwicklung schöpfen wir Themen und Materialien aus unserem Alltag, unserem engeren und weiteren Umfeld.
- Bei der Übermittlung der deutschen Sprache streben wir eine grammatikalisch einwandfreie, vorbildliche Ansprache an.
- Wir formulieren die Gesagten einfach und klar.
- Während der täglichen Aktivitäten werden Anweisungen in deutscher Sprache gegeben.
- Wir versuchen, in möglichst vielen Lebenssituationen Deutsch zu sprechen – Begrüßung, Kinderbegrüßung, Essen, Körperpflege, Anziehen, Ausruhen usw.
- Zum leichteren Verständnis verwenden wir physische Hilfsmittel, Bilder, Bilderbücher verwenden.
- Der Gebrauch der deutschen Sprache durchdringt alle Aktivitäten unseres Kindergartenlebens – Betreuung, Spiel, Arbeit, spielerische Lernaktivitäten.
- Wir motivieren den Spracherwerb der Kinder durch positive Verstärkung.

- Wir überwachen die individuellen Sprachmerkmale der Kinder, die Geschwindigkeit der Sprachentwicklung; dies wird die Basis der individuellen Entwicklung sein.
- Wir versuchen, das kaum sprechende, schwer sprechende Kinder zu verstehen und wir suchen nach einer Möglichkeit, sie verbal zu aktivieren.
- Wir verbessern ständig unsere Sprachkultur (Selbstbildung, Weiterbildung).

### **Erwartungen an die Kindergärtnerinnen**

- Ihre Haltung ist vorbildlich, daher sollte ihre Sprache verständlich sein, die Laute klar und korrekt formen, und Ihr Satzbau sollte einfach und abwechslungsreich sein.
- Ihre Metakommunikationssignale sollten klar, ausdrucksstark, reich, nuanciert und mit der inhaltlichen Bedeutung der Wörter übereinstimmen.
- Sie sollen die Interessen der Kinder kennen lernen.
- Sie sollten den Kindern helfen, sich im Alltag, ihrer engeren und weiteren Umgebung, der belebten und unbelebten Natur und der Technik zurechtzufinden.
- Die Verwendung der beiden Sprachen sollte in den Aktivitätsformen des Kindergartenlebens vorherrschen.
- Erziehung eines aktiven, neugierigen, kreativen, kooperativen Kindes mit angemessenen Kommunikationsfähigkeiten.
- Ermutigung, die deutsche Sprache und Kultur zu lernen, zu lieben und zu beherrschen.
- Gespräche und Dialoge anregen, emotionale Bindungen dabei fördern, Kontaktaufnahme durch Sprache unterstützen.
- Entwicklung einer positiven emotionalen Beziehung zur ungarischen und deutschen Sprache
- Schaffung einer sicheren Sprachumgebung, in der Kinder untereinander und mit deutschsprachigen Erwachsenen in ihrer Muttersprache Deutsch kommunizieren können.

## **MERKMALE DER ENTWICKLUNG AM ENDE DER KINDERGARTENJAHREN**

- Sie kennen und benennen die Körperteile in deutscher Sprache, verstehen und verwenden die Namen und Anweisungen im Zusammenhang mit dem Körperdiagramm.
- Bewegungsspiele werden auf Deutsch in sozialen Situationen initiiert.
- Sie kennen Lieder, Rundenspiele und Kinderspiele entsprechend ihrer Altersmerkmale.
- Sie erkennen die Besonderheiten der deutschen Musik und wenden sie in ihrem musikalischen Handeln an (charakteristische Bewegungen, räumliche Formen, musikalische Akzente).
- Sie kennen landestypische Volksinstrumente (Mundharmonika, Blasinstrumente).
- Ihre zeichnerische und handwerkliche Fähigkeiten benennen und sie verwenden Gegenstände, Werkzeuge, Arbeitsabläufe, Formen und Farben auf Deutsch.
- Sie können sich entsprechend der Kommunikationssituation verhalten (einfache Fragen, Rolle in jeder Situation beantworten).
- Sie machen einen Unterschied im Sprachgebrauch (Deutsch, Ungarisch).
- Sie kennen Gedichte und Reime auf Deutsch und können diese selbstständig aufsagen.
- Sie beteiligen sich aktiv an der Dramatisierung deutscher Märchen.
- Sie benennen Gegenstände, Dinge, Gebäude.
- Sie benennen Pflanzen, Tiere, Jahreszeiten.
- In mathematischen Aktivitäten rechnen, verstehen und lösen sie Aufgaben auf Deutsch. (Quelle: Pädagogisches Programm des Kindergartens MNÁMK)

## DEUTSCH LERNEN IN AKTIVITÄTEN

Das Kind lernt von Geburt an. Lernen durchdringt alles, was sie/er tut. Deutschlernaktivitäten für deutsche Kinder werden von der deutschsprachigen Kindergärtnerin geplant, organisiert und durchgeführt.

### Form des Lernens

- In der Kindergruppe, bei alltäglichen Aktivitäten, mit der Kindergärtnerin, die Ungarisch und Deutsch spricht.
- Vormittags zwischen 9:30 und 11:00 Uhr mit der deutschsprachigen Kindergärtnerin im eigens dafür eingerichteten Raum. (Siehe: Tagesordnung)

### Ziele:

Das primäre Ziel des Kindergartenlernens ist es, die Fähigkeiten des Kindes zu entwickeln, seine Erfahrungen zu erweitern und zu organisieren und sein Wissen anzuwenden.

### Erwartungen an die deutschsprachige Kindergärtnerin:

- Erstellen Sie einen Lernplan, einschließlich kompetenzbildender Aufgaben und Materialien, unter Berücksichtigung der Altersmerkmale deutscher Kinder, ihres vorhandenen Wissens, ihrer individuellen Fähigkeiten und aktueller Ereignisse.
- Förderung der Entwicklung der ganzen Persönlichkeit.
- Sie soll eine Umgebung schaffen, die das Lernen unterstützt und dadurch die Kompetenzen der Kinder entwickelt.
- Sie soll die Persönlichkeitsentwicklung des Kindes durch personalisierte, positive Bewertung während des Lernens unterstützen.
- Sie soll auf den bereits vorhandenen individuellen Fähigkeiten und Kenntnissen der Kinder bauen.
- Sie soll danach streben, die innere Motivation, Einstellung und Neugier bei Lernaktivitäten aufrechtzuerhalten und zu entwickeln.
- Sie soll bei den Kindern das Gefühl „Ich weiß/ ich bin auch fähig, dies und das zu wissen“ vermitteln.



- Mit individualisierten Methoden, Tools, unterschiedlichen Lernzeiten erreichen, damit sich jeder auf seine Weise, in seinem eigenen Tempo, entsprechend seinen Fähigkeiten entwickeln und weiterentwickeln kann.
- Bereitstellung einer Gelegenheit für die Entfaltung und Entwicklung der individuellen Fähigkeiten des Kindes durch die komplexe Organisation der Aktivitäten der Lese- und Schreibbereiche.

### **Mögliche Lernformen im Kindergarten:**

- Imitatives, muster- und modellfolgendes Verhalten und Verhaltenslernen.
- Spontaner, spielerischer Erfahrungserwerb.
- Praktische Problemlösung.
- Lernen basierend auf den Fragen und Antworten der Kinder.
- Entwicklung basierend auf forschendem Verstehen und Handeln ausgehend von der spielerischen Handlung, die von der Kindergärtnerin initiiert wird.
- Kooperatives Lernen.
- Spielintegriertes Lernen.

### **Organisationsform der entwicklungsfördernden Aktivität/en:**

- gebunden
- ungebunden

### **Arbeitsformen während der entwicklungsfördernden Aktivität/en:**

- individuelle Arbeit
- Gruppenarbeit
- frontale Arbeit
- Paararbeit/ Partnerarbeit

### **Lerndauer:**

- ansteigende Dauer: 5-35 Minuten

## ÜBERWACHUNG DER ENTWICKLUNG VON KINDERN – DIE MESSUNG DER KINDER

### Ziele:

- Die Kinder kennenlernen.
- Monitoring der kindlichen Entwicklung, Erfassung der Entwicklungsstufen vom Eintritt in den Kindergarten bis zum Ende des Kindergartens.
- Beurteilung der psychischen Strukturen von Kindern: somatische, soziale, intellektuelle, verbale Entwicklung.
- Entwicklung von Verzögerungsbereichen für einzelne Kinder.
- Behebung von Mängeln, die bei der Mehrheit der Gruppe festgestellt wurden.
- Feststellung der Schulfähigkeit.

### Aufgaben:

- Kindergärtnerinnen sollen die Entwicklung der Kinder im Alltag kontinuierlich beobachten – Spontanbeobachtung.
- Genaue Kenntnis der Entwicklung des Kindes erhalten, mit individueller Beschäftigung, für kurze Zeit, spielerisch - angeleitete Beobachtung. (z.B. Messblätter)
- Führen Sie ein entwicklungspsychologisches Persönlichkeitsblatt, das von der Kindergärtnerin gemessen werden kann.
- Zum Kennenlernen der Kinder Daten zur frühen Entwicklung (Anamnese) mit Hilfe der Eltern im Persönlichkeitsbogen erfassen.
- Die Pädagogin soll die somatische, soziale, intellektuelle und verbale Entwicklung der Kinder erfüllen und die entsprechenden Beobachtungen in den Persönlichkeitsbogen eintragen.
- Die Kindergärtnerin sollte auf dem Persönlichkeitsbogen eine Textnotiz machen:
  - *Über die Gewöhnung an den Kindergarten*
  - *Über die Veränderungen im Leben der Familie*
  - *Über die signifikanten Veränderungen im Leben des Kindes*
- Sie soll die Probleme identifizieren, indem sie das Persönlichkeitsblatt ausfüllt und genau befolgt.

- Sie soll die Eltern über die Entwicklung des Kindes, Entwicklungsstand, auftretende Probleme, zu entwickelnde Bereiche und Entwicklungsmöglichkeiten informieren.

### **BEZIEHUNGEN DES KINDERGARTENS**

#### **Kindergarten - Familie**

„Die Familie ist der primäre Schauplatz für die Erziehung eines Vorschulkindes. Die Kindergartenerziehung dient zusammen mit der Familienerziehung der Entwicklung des Kindes.“

(Nationales Grundprogramm für Kindergartenpädagogik)

Der Elternteil weiß am meisten über sein Kind, er kennt die Bedürfnisse seines Kindes am besten. Kindergärtnerinnen verfügen über das Fachwissen und die Altersgruppenerfahrung, um die Entwicklung der Kinder wirksam zu unterstützen. Ein richtiges partnerschaftliches Miteinander ist für die harmonische Entwicklung von Kindern unentbehrlich.

#### **Die wichtigsten Voraussetzungen für eine effektive Zusammenarbeit:**

- Gegenseitiges Vertrauen zwischen Familie und Kindergarten, offene und ehrliche Zusammenarbeit.
- Wir respektieren das Weltbild der Familie.
- Die Eltern sollen spüren, dass wir ihr Kind lieben, auf seine Meinung zählen und seine Erziehungsgrundsätze respektieren.
- Das menschliche Verhalten und die fachliche Vorbereitung unserer Kindergärtnerinnen sollen vorbildlich sein.

#### **Kontaktmöglichkeiten:**

##### *Elterntreffen*

- Bei diesem Treffen besprechen wir die wichtigsten Themen, Aufgaben und Probleme, die den Kindergarten, die Gruppe, die Kinder und die Eltern betreffen.
- Unsere Aufgabe ist es, die Meinung der Eltern anzuhören und ihre Vorschläge zu berücksichtigen.

##### *Häufigkeit - so oft, wie die Kindergärtnerinnen es für notwendig erachten, aber:*

- obligatorisch 2 mal im Jahr (am Anfang des Jahres und während des Jahres)

Die Form der Elterngespräche sollte vielfältig sein, z.B. online, interaktiv, unterstützt durch VIDEO-Aufnahmen etc. ("Gemeinsam mit den Eltern" nach guter Praxis)

### *Sprechstunden*

- Während der Kindergartenzeit führt die Kindergärtnerin auf Wunsch der Eltern oder auf Vorschlag der Kindergärtnerin mindestens einmal eine obligatorische Sprechstunde durch.
- + 1 Sprechstunde ist obligatorisch für Eltern von Kindern, deren Kind sich auf die Schule vorbereitet.

### *Familienbesuch*

- Auf Initiative der Kindergärtnerin.
- Auf ausdrücklichen Wunsch der Eltern.
- In begründeten Fällen führt die Kindergärtnerin gemeinsam mit dem Kinderschutzbeauftragten und der Behörde den Besuch durch.

### *Andere Optionen*

- Unsere Kindergärtnerinnen bieten nach vorheriger Absprache die Möglichkeit, einen Einblick in den Alltag zu bekommen, je nach Bedarf der Eltern.

### *Feiertage, gemeinsame Veranstaltungen:*

- Die Kindergärtnerin kann diese Programme nach eigenem Ermessen mit oder ohne Eltern organisieren.
- Unsere Kindergärtnerinnen führen während der Kindergartenzeit mindestens eine gemeinsame Veranstaltung mit Beteiligung der Eltern durch.

•

<b>Unsere traditionellen Feiertage</b>	<b>Lokale Traditionen</b>	<b>Gedenkfeier</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Weihnachtsmann</li> <li>• Vorbereitung auf den Advent</li> <li>• Karneval</li> <li>• Ostern</li> <li>• Kindertag</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geburtstag</li> <li>• Namenstag</li> <li>• Erntegartenparty</li> <li>• Martinstag</li> <li>• Luciafest- und Pfingsten-Kindergartenmesse</li> <li>• Jahresende Abschiedszeremonie                             <ul style="list-style-type: none"> <li>- im 3. Jahr für 5- bis 6-Jährige, wenn ein Kind zur Schule geht, oder aufgrund der Entscheidung der Kindergärtnerin</li> <li>- im 4. Jahr, für 6-7-Jährige</li> </ul> </li> <li>• Stiftungsball</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 15. März</li> <li>• Mutter- und Vatertag <i>Geschenke machen, Gedichte und Lieder unterrichten, Begrüßungsform nach Entscheidung der Lehrer der Gruppe</i></li> </ul>

## **Kindergarten - Schule**

### **Ziele:**

- Lernen wir die berufliche Arbeit, Programme und Erwartungen des anderen kennen.
- Unsere 6-7-jährigen Kinder lassen die Schule, das Verhalten Lehrers kennenlernen, lassen sie Erfahrungen über die Erwartungen der Schule sammeln

### **Erwartungen an die Kindergärtnerin - Aufgaben:**

- Einschätzung der Bedürfnisse der Eltern bezüglich des Lehrer-Eltern-Treffens.
- Organisation von Elterntreffen für Eltern von Kindern, die sich auf die Schule vorbereiten.

- Aufrechterhaltung einer Beziehung zur Deutschen Grundschule in Debrecen.

### **Kindergarten - Kulturelle Einrichtungen**

Der Kulturbeauftragte organisiert die Programme und pflegt den Kontakt zu den verschiedenen Institutionen.

- Theater, Puppentheater
- Bibliothek, Museum
- Weitere aktuelle Programme und Ausstellungen

### **Ziele:**

Kinder sollten an Kinderprogrammen teilnehmen, die außerhalb des Kindergartens organisiert werden.

### **Erwartungen an die Kindergärtnerin - Aufgaben:**

- Die Pädagogen sollen durch die Organisation von Kinderprogrammen die Gruppe der Kinder zu gemeinsamen, neuen ästhetischen und künstlerischen Erfahrungen bringen.

### **Ungarischer Schwimmverband-ÚNEP**

- Sein Zweck ist, Kinder für einen gesunden Lebensstil zu erziehen und sicheres Schwimmen zu lernen.

### **Ungarischer Fußballverband -MLSZ**

- Bozsik Institutional Program – regelmäßige, wöchentliche Fußballsportaktivitäten für Spieler.

### **Kindergarten - Nationale und lokale nationale Organisationen**

- Deutsches Kulturforum Debrecen (Dr. Andrea Horváth)
- Deutsche Nationalitätenselbstverwaltung
- Budapester Goethe-Institut
- MNÁMK – Ärger
- BMW Group Debrecen